

Syllabus: Startup Summer Camp 2020 (WiSe 2020/21)

Prof. Dr. Katja Puteanus-Birkenbach
Professur Unternehmensgründung
Hochschule Pforzheim / GründerWERK
Stand: 08. Juni 2020

Lehrveranstaltung:	Startup Summer Camp 2020
Gültigkeit:	WiSe2020
Workload (ECTS/SWS):	6 ECTS-Punkte (4 SWS) verblockt Absprache w/ Anerkennung als Wahlpflichtfach mit der jeweiligen Studiengangsleitung (für Studiengänge der Fakultät Technik können i.d.R. maximal 3 ECTS als Wahlpflichtfach anerkannt werden).
Ort und Zeit:	GründerWERK / HS PF Creative Space G2.1.07 Montag, 14.09.2020 – Samstag, 19.09.2020 Täglich 9.00-18.00 Uhr Team Einzel-Termine als 1-zu-1-Coachings im Zeitraum am 14.10.2020 – ggf. auch separate Terminvereinbarung bis max. 30.10.20
Level:	Eingangslevel, offen für alle Fakultäten, sowohl Bachelor- als auch Masterlevel
Voraussetzungen:	Inhaltlich: Keine. Formal: Bewerbung mit Angabe zur Motivation und Beschreibung einer Geschäftsidee über die website: per mail bis 28.06.2020 an ivonne.kurz@hs-pforzheim.de
Lehrende:	Prof. Dr. Katja Puteanus-Birkenbach / Prof. Peter Schäfer Büro: Östliche Karl-Friedrich-Straße 24 Kolloquium: TBD Tel.: 07231 28-6291 Mobil: 0172 79 69 229 E-Mail: katja.puteanus-birkenbach@hs-pforzheim.de Internet: https://www.hs-pforzheim.de/studium/im_studium/gruenderwerk/ In Kooperation und Zusammenarbeit mit INEC (Institute for Industrial Ecology): Prof. Dr.-Ing. Claus Lang-Koetz; Philipp Preiss; Annika Reisch Organisatorische Projektleitung: Ivonne Kurz E-Mail: ivonne.kurz@hs-pforzheim.de

Leistungsnachweis:

40% Präsentation (PLP) (19.09.2020) und 60% schriftliche Hausarbeit (PLH) (späteste Abgabe 31.10.2020)

Zertifikate

Jede*r Teilnehmer*in erhält bei kontinuierlicher aktiver Teilnahme ein Teilnahmezertifikat. Die aktive Teilnahme ist durch

- a) konstruktive Aktivität im Team
- b) durch **verbindliche Teilnahme** an mindestens fünf **Workshop-Tagen 14.09. – 19.09.2020**
- c) durch **Teilnahme jedes Teilnehmers an der Abschlusspräsentation** gekennzeichnet. Das Abschlusszertifikat wird durch die Veranstalter bei der Abschlussveranstaltung nach dem Final Pitch am **Samstag, den 19.09.2020** feierlich überreicht.

Anerkennung als Prüfungsleistung mit 6 ECTS

(Wahlpflichtfach nach Absprache und Genehmigung durch die Studiengangleiter*innen)

Studierende der HS PF können nach Absprache und mit Genehmigung ihres jeweiligen Studiengangleiters zudem bis zu 6 ECTS als Wahlpflichtfach erhalten (für Studiengänge der Fakultät Technik können i.d.R. maximal 3 ECTS als Wahlpflichtfach anerkannt werden).

Für ECTS sind als Prüfungsleistung **neben den für das Erlangen eines Teilnahmezertifikates erforderlichen Leistungen zusätzlich zu erbringen:**

- Einzelleistung (unbenotet): **Schriftliche Bewerbung bis spätestens 28.06.2020** per mail an ivonne.kurz@hs-pforzheim.de. Diese Bewerbung soll
 - a) eine **Kurzbeschreibung einer möglichen Geschäftsidee** (max. 1 Seite) und
 - b) ein **Motivationsschreiben** (max. 1 Seite) beinhalten.Verbindliche Teilnahme jedes Team-Mitglied an einem individuellen **Team-Nacharbeits-Termin am 14.10.2020** mit dem Dozenten-Team (Dauer: 1 Stunde)
- Abgabe der Team-Business-Model-Canvas Templates #0 - #6 inkl. einer schriftlichen Kommentierung (ca. 10 bis max. 30 Seiten) **bis spätestens 31.10.2020**
- Einzelleistung: **Abgabe eines Lerntagebuchs** im Sinne eines Reflection Learnings **bis spätestens 31.10.2020** als eine Experience Journey Beschreibung (ca. 3-5 Seiten – kann z.T. auch grafisch/künstlerisch gelöst werden)

Informationen und weitere Dokumente zur Veranstaltung:	Siehe E-Learning: https://lms.hs-pforzheim.de/course/view.php?id=4088 Werden in der jeweiligen Vorlesungseinheit zur Verfügung gestellt.
---	---

Kurzbeschreibung:

Das dritte Startup Summer Camp ist die seit 2018 jährlich stattfindende interdisziplinäre Summer School der Hochschule Pforzheim, die durch Entwicklung neuer Geschäftsideen das Thema Sustainable Innovation fokussiert.

Innerhalb des sechstägigen Innovationsworkshops werden in interdisziplinären heterogenen Teams anhand von Zukunftstrends und -technologien und den UN Entwicklungszielen neue Ideen für Geschäftsmodelle entwickelt, prototypisiert und vor einer Fachjury gepitcht.

Für die aktive Teilnahme am Startup Summer Camp 2020 können je nach Studienfach und Fakultät an der Hochschule Pforzheim als Leuchtturmprojekt einer interdisziplinären Lehrveranstaltung im Rahmen des HOTSPOOT Programms bis zu 6 ECTS als Wahlpflichtfach erworben werden. Für Studiengänge der Fakultät Technik können i.d.R. maximal 3 ECTS als Wahlpflichtfach anerkannt werden.

Vorläufige Gliederung der Veranstaltung (Änderungen sind möglich):

Siehe separates Programm aller 6 Tage des Camps und Einzeltermine der Nachbereitungstage

Lernziele:

Die Studierenden können in und nach der Lehrveranstaltung unter Anwendung der Rahmenmethode Design Thinking eine Geschäftsidee und ein Geschäftsmodell für ein Geschäftsvorhaben inhaltlich sinnvoll in den einzelnen Bestandteilen aufeinander abgestimmt konzipieren und formal korrekt in einem Business Model Canvas verschriftlichen, und im Team vor einer Fachjury professionell pitchen.

Lernergebnisse:

Die/der Studierende...

- ist für die aktuellen Dimensionen nachhaltiger Innovation und der UN Entwicklungsziele sensibilisiert und kann diese auf die unterschiedlichsten Kontexte anwenden
- kennt die Methode Design Thinking in Theorie und Praxis
- hat erste Sachkenntnisse in für eine Unternehmensgründung erforderlichen Themenfeldern erworben,
- kann eine Geschäftsidee mit diesen Kenntnissen zu einem überzeugenden Geschäftsmodell entwickeln,
- das Geschäftsvorhaben vor bekanntem und unbekanntem Publikum präsentieren
- und in einem kommentierten Business Model Canvas visualisiert verschriftlichen.

Lehr- und Lernkonzept:

Das Lehr- und Lernkonzept ist durch eine aktionsorientierte (action learning) kontinuierlich von Tag zu Tag aufeinander aufbauende sechstägige Summerschool (ganztags) gekennzeichnet, die vom Teambuilding ausgehend die UN Entwicklungsziele als Ausgangslage für die Entwicklung von Ideen nimmt, und nachfolgend durch die Dozentenkurzvorträge vom Grundwissen aufbauend zu Detailkenntnissen und im Endprodukt zu einem durch eigens für die Summerschool entwickelten Templates detailreichen kommentierten Business Model Canvas führt. Dieses Business Model Canvas wird in der Nachbereitungszeit durch Recherchen und ersten Prototypen Markttests mit erläuternden Kommentaren iterativ angepasst, in Team-Einzelterminen mit den Dozenten kritisch reflektierend besprochen und später als Prüfungsleistung (=Hausarbeit) abgegeben.

Die Studierenden werden begleitend während der Lehrveranstaltung an die einzelnen Bestandteile und notwendigen Überlegungen und strategischen Entscheidungen zur Erstellung eines nachhaltigen Geschäftsmodells herangeführt. Zwischenergebnisse werden von den Teams vor anderen Teams und Gästen gepitcht und mit Feedback versehen. Die verbindliche Teilnahme an der Abschluss-Veranstaltung dient dem aktiven Pitchen vor einer Fachjury und Publikum und damit auch einer möglichen Akquisition von Investoren für die geplante Geschäftsidee.

Die kontinuierliche aktive Mitarbeit in den Teams und der begleitenden Übung zur Erstellung des Business Model Canvas ist unabdingbare Voraussetzung für den Lernerfolg. Gleichzeitig wird dadurch auch der Aufwand für die Präsentation und Hausarbeit a) überhaupt ermöglicht und b) im Aufwand minimiert, so dass eine **Abgabe bis spätestens 31.10.2020** innerhalb des Wintersemesters 2020/2021 als verbindlich gilt.

Hinweise:

Für eine erfolgreiche Teilnahme an diesem Kurs ist das Interesse an dem Sachgegenstand Startup und Unternehmensgründung unerlässlich! Daher MUSS im Vorfeld der Bewerbung auch eine eigene Geschäftsidee und ein kurzes Motivationsschreiben eingebracht werden. Die vorhandenen Geschäftsideen werden am ersten Tag der Startup Summer School von der TeilnehmerInnen gepitcht und ausgewählt. Insgesamt können maximal 6 Geschäftsideen bearbeitet werden, die im Team zu einem Geschäftsmodell und Business Model Canvas entwickelt werden. Die Teambildung erfolgt an Tag 1 und Tag 2 des Startup Summer Camps.

Die Veranstaltung erfordert somit eine aktive Mitarbeit und ein reges Interesse der Studierenden. Die Vermittlung theoretischen Wissens (=Vorlesung) und die praxisorientierte Einarbeitung dieses Wissens in die eigens erstellten Templates für ein Business Model Canvas (=Übung) lösen einander ab.

Die Beschäftigung mit der Materie mit Hilfe von desk research, Lehrbüchern und Praxis-Ratgebern ist unverzichtbar.

Empfohlene Literatur/Linktipps – alle weiteren in den Vorlesungsscripten:

- Bernarda, Y.; Osterwalder, A.; Pigneur, Y.; Smith, A. (2012) Value Proposition Design, S. 1-106.
- Brenner, Walter; Uebernickel, Falk (2014): Design Thinking: Das Handbuch. Frankfurter Allgemeine Buch, Frankfurt/M.
- Dark Horse Innovation (2017) Digital Innovation Playbook. Das unverzichtbare Arbeitsbuch für Gründer, Macher und Manager. Murmann Verlag, 3. Auflage.
- Faltin, Günter (2008): Kopf schlägt Kapital – Die ganz andere Art, ein Unternehmen zu gründen. Von der Lust, ein Entrepreneur zu sein. Hanser Verlag, München. (9.Auflage)
- Osterwalder, Alexander und Pigneur, Yves (2010) Business Model Generation: Ein Handbuch für Visionäre, Spielveränderer und Herausforderer, Campus Verlag, Frankfurt/New York.
- Plattner, Hasso; Meinel, Christoph, Weinberg, Ulrich (2009): Design-Thinking, Verlag moderne industrie,
- Wirtz, Bernd W. (2010) Business Model Management _ Design – Instrumente – Erfolgsfaktoren von Geschäftsmodellen. Gabler Verlag, Wiesbaden. (2. Auflage)
- [Bundesministerium für Wirtschaft und Energie \(o. J.\) Business Model Canvas. Existenzgründungsportal des BMWi. o. S.\(Quelle: http://www.existenzgruender.de/DE/Weg-in-die-Selbstaendigkeit/Businessplan/Business-Model-Canvas/inhalt.html \[letzter Zugriff am: 30.10.2016\]](http://www.existenzgruender.de/DE/Weg-in-die-Selbstaendigkeit/Businessplan/Business-Model-Canvas/inhalt.html)
- <https://t3n.de/news/business-model-canvas-methode-556148/>